

## PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 6. Oktober 2011

Das Statistische Landesamt informiert:

### **Zensus 2011: Befragung zur Klärung des Wohnsitzes startet**

Rund 730 Fragebögen versendet das Statistische Landesamt Bremen im Rahmen des Zensus 2011 in den nächsten Tagen. Angeschrieben werden dabei Personen, deren Angaben in den verschiedenen kommunalen Melderegistern in Deutschland unstimmig sind. Die Unstimmigkeiten können entstehen, wenn z. B. Personen an mehreren Orten mit Nebenwohnsitz und ohne Hauptwohnsitz oder mehrfach mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Ziel der Befragung ist die Klärung, in welcher Gemeinde eine Person für die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl zum Stichtag 9. Mai 2011 gezählt wird. Der Fragebogen ist sehr kurz. Die Befragung wird rein postalisch durchgeführt. Sie dient allein der genauen Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen. Wie alle anderen Informationen, die im Rahmen des Zensus 2011 erhoben werden, werden auch diese Rückmeldungen ausschließlich für den Zweck des Zensus verwendet und nicht an andere Behörden weitergeleitet.

In den übrigen Erhebungsteilen des Zensus 2011 dauern die Arbeiten an:

Bei der sogenannten Wiederholungsbefragung erfolgen nur noch sehr wenige persönliche Befragungen in den Haushalten. Dabei werden an rund 5 Prozent der zuvor bereits zufällig ausgewählten Adressen der Haushaltsstichprobe die wichtigsten Fragen erneut gestellt, um durch dieses international übliche Verfahren mögliche Abweichungen zwischen der ersten und der zweiten Befragung zu ermitteln und damit die Zuverlässigkeit der Ergebnisse zu messen.

Bei der Gebäude- und Wohnungszählung werden in den kommenden Wochen sukzessive rund 3 000 Fragebögen neu versendet. Es handelt sich dabei überwiegend um Sendungen an neu recherchierte Adressen ehemals unzustellbarer Sendungen sowie an neue Eigentümerinnen und Eigentümer.

Detaillierte Informationen zu Methoden und Verfahren finden Sie auch unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) sowie [www.zensus.bremen.de](http://www.zensus.bremen.de).

Für weitere Informationen steht Markus Habig unter der Telefonnummer 0421/361 2463 zur Verfügung.